

Die Macht der Dürre

Wasser und Politik in Brasilien in der Zeit von Epitácio Pessoa (1877–1930)

Bearbeitet von
Tim Neufert

1. Auflage 2015. Buch. 492 S. Hardcover
ISBN 978 3 412 50144 0
Format (B x L): 15 x 23 cm
Gewicht: 815 g

[Weitere Fachgebiete > Geologie, Geographie, Klima, Umwelt > Umweltpolitik, Umwelttechnik > Soziale & wirtschaftliche Auswirkungen von Umweltfaktoren](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beack-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	13
I. Einleitung	18
1. Im Geflecht von Ursache und Wirkung: von der Dürre zum Diskurs der Dürre	18
a) Der Nordosten und die Trockenheit in Zahlen.....	18
b) Diskurs und Repräsentation – die soziale Konstruktion der Wirklichkeit.....	24
2. Einordnung in die Geschichtsschreibung zur Dürre und Zielsetzungen	29
a) Paradoxon der Historiographie – die ‚vergessene‘ vs. ‚meistbeschriebene‘ Region	29
b) Themenschwerpunkte und Quellenlage	33
II. Der Einfluss der Dürrekatastrophe von 1877–79 auf Gesellschaft und Diskurs	40
1. Die Trockenperiode von 1877–79 im Kontext der Dürregeschichte	40
a) Die ‚Große Dürre‘ – ein Begriff auf dem Prüfstand.....	40
b) Gravierende Klimaeinbrüche bis 1877 im Vergleich.....	42
2. Die Wechselwirkung von Dürre und Wirtschaftsdepression	51
a) Verschärfte Not durch die ökonomische Krise im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts.....	51
b) Auflösung des traditionellen Sozial- und Machtgefüges.....	58
c) Bestürzung von Presse und Parlament – die Dürre als nationales Politikum	64
d) Die Trockenheit als Einnahmequelle der Agraroligarchien..	72
3. Die diskursive Konstruktion der Dürre und des Nordostens.....	82
a) Strategien des Dürrediskurses.....	82
b) Die „Erfindung“ der Dürre – Unglaubwürdigkeit und definitorische Unsicherheit	88
c) Die „Erfindung“ des Nordostens – Genese einer Region	91

III. Die sozialen Produktionsebenen und Träger des Dürrediskurses (1877–1922)	107
1. Pfründe und Ängste der Kirche	108
2. <i>Poesia popular</i> – die Stimme des Volkes.....	113
a) Essenz, Herkunft und Entfaltung der Volksdichtung im Norden Brasiliens	113
b) Gesellschaftskritische Themen der volkstümlichen Lyrik....	120
c) Die Dürre in den Strophen der Liedermacher	124
d) Revision des Forschungsstandes: Bedeutungswandel der Trockenheit im Volksdiskurs	141
3. Die <i>seca</i> als literarisches Sujet.....	145
a) Wirkung und Rezeptionsbedeutung literarischer Erzeugnisse	145
b) <i>Os sertões</i> von Euclýdes da Cunha.....	146
4. Die Wissenschaft und die Trockenperioden – das Interesse der Ingenieure	153
5. Der oligarchische Dürrediskurs	158
a) Grundzüge, Herausbildung und Adaptation	158
b) Die Diskurskompetenz der Dürreredner	165
c) Soziale Einheit im Kampf gegen das Klima – die Opferrolle der Oligarchie	167
d) Die Prägung des <i>sertanejo</i> als diskursives Instrument der regionalen Obrigkeit	173
e) Norden versus Süden – Diskurs und Gegendiskurs	182
6. Knotenpunkte der Diskursstränge	195
IV. Epitácio Pessoa – Politik und Diskurs im Zeichen der Dürre (1889–1930)	201
1. Eine oligarchische Bilderbuchkarriere vom Parlamentarier zum Präsidenten	201
a) Die politischen Lehrjahre (1889–1912)	201
b) Machtpolitik in Brasilien und Machtübernahme der Pessoas in Paraíba (1912–15)	208
c) Demokratische Gratwanderung – die Präsidentschaft Epitácio Pessoa (1919–22).....	216
2. Der Dürrediskurs Epitácio Pessoa – historische Zuordnung und Bewertung.....	222
a) Die Dürre als Paradefall für die oligarchische Legitimationsstrategie	222
b) Die Darstellung der Trockenperioden als Ursache allen Übels	223

c)	Akzentuierung der Diskurskompetenz und Solidarisierung mit den Opfern der Dürre	225
d)	Elemente der oligarchischen Dürrepolitik zwischen Paternalismus und Opportunismus	226
e)	Die ‚Dürre‘ als Wirtschaftsfaktor.....	236
f)	Nationale Geometrie des Interessenausgleichs zwischen Norden und Süden	243
3.	Die Kulmination von vierzig Jahren Dürrepolitik in der Regierung Pessoa	251
a)	Die Erfolgsgeschichte der Dürrebekämpfung seit 1877 aus der Sicht Epitácio Pessoa.....	251
b)	Entwicklung und Ergebnisse der nationalen Wasserbaulösung (1877–1919)	253
c)	Die Blütezeit der Dürrepolitik in den Jahren 1919–22.....	261
4.	Die Dürreindustrie als oligarchisches Machtinstrument in der Ersten Republik.....	273
a)	Eine begriffliche Annäherung an die „indústria da seca“	273
b)	Der Schauer nach der Dürre – „Diebe in Frack und Glacéhandschuhen“ seit 1877	275
c)	Die lukrative Politisierung der Trockenperioden in Paraíba (1889–1919)	281
d)	Die Dürreindustrie im Brennpunkt der oppositionellen Kritik (1919–22)	289
e)	Das Geschäft mit der Dürre während der Regierung Epitácio Pessoa	300
5.	Das Ende der Ära Pessoa	315
a)	Die Dürrepolitik nach der Präsidentschaft Epitácio Pessoa	315
b)	Der allmähliche Niedergang des <i>Epitacismo</i>	324
6.	Die Beurteilung Epitácio Pessoa in der brasilianischen Presse und Historiographie	335
a)	Nachruf auf Epitácio Pessoa in der regionalen und nationalen Presse.....	335
b)	Epitácio Pessoa im Blick zeitgenössischer Autoren aus dem politischen Umfeld.....	337
c)	Die Rezeption der Pessoa-Politik in der wissenschaftlichen Literatur.....	342

V. Schlussfolgerungen und Ausblick	365
1. Die „Erfindung“ der Dürre und des Nordostens seit 1877/79	365
2. Die Strukturen des Dürrediskurses – Akteure und Korrelationen	368
3. Das Kalkül der Dürrebekämpfung am Beispiel Epitácio Pessoa (1891–1930)	373
a) Nationaler Machtausgleich in der Ersten Republik – die coronelistische Dürrepolitik	373
b) Die politische Instrumentalisierung der Trockenperioden unter Epitácio Pessoa	375
c) Die Krise der Oligarchien – das Ende des <i>Epitacismo</i> und der Ersten Republik	377
4. Das Legat Epitácio Pessoa – Dürrepolitik und Dürrediskurs nach 1930	379
a) Die Dürrebekämpfung nach der Präsidentschaft Epitácio Pessoa	379
b) Der Zusammenhang von Diskurs und Macht	382
c) Möglichkeiten und Grenzen der Geschichtsschreibung – die Frage der Verantwortung	383
d) Die Konstruktion der Dürregeschichte – damals und heute	387
5. Kontinuität im Wandel – der ‚Nordosten der Dürre‘ im 21. Jahrhundert	390
a) Die Trockenperiode von 1998/99 aus Sicht der Landarbeiter und Großgrundbesitzer	390
b) Dürre und Politik im Wahljahr 1998	392
c) Baubeginn nach 150 Jahren: Wasser aus dem São Francisco (1857/2007)	395
d) Das Ende der Dürre oder des Dürrediskurses?	399
e) Die Politisierung der Trockenheit – Parallelen auf internationaler Ebene	403
Anhang	409
1. Das Dürregebiet (Karten)	410
a) Die Klimazonen des Nordostens	410
b) Die Ausdehnung des Dürregebiets	410
c) Die räumliche Verteilung der Trockenheit	411
2. Chronologie der Trockenperioden, 16. bis 20. Jh. (Tabelle)	412

3. Sozioökonomische Grunddaten.....	414
a) Die demographische Entwicklung.....	414
b) Die Besitzverhältnisse.....	416
c) Die Einkommenskonzentration	417
d) Die Lebensbedingungen im Hinterland	418
4. Umfrage zum Bild des Nordostens	418
Quellen- und Literaturverzeichnis	420
1. Amtlicher Schriftverkehr, Eingaben, offizielle Berichte, Statistiken und Karten.....	422
2. Präsidentenbotschaften, Gesetzesprojekte und Reden aus den Kongressannalen.....	425
3. Zeitungsartikel, v.a. aus der Landeshauptstadt und dem Norden bzw. Nordosten	432
4. Private Korrespondenz und gesammelte Schriften Epitácio Pessoa.....	445
5. Volksdichtung (<i>literatura de cordel</i>)	447
6. Wissenschaftliche Publikationen, Biographien, Erinnerungsliteratur und historische Romane.....	451
Register	469
Personenregister	469
Ortsregister.....	480
Sachregister.....	485

Quellenanhang mit portugiesischen Originalen:

www.boehrlau-verlag.com/978-3-412-50144-0 (Downloads/Bonusmaterial)